



Tiergarten Nürnberg  
*Jeder Augenblick anders.*

#### Herausgeber

Tiergarten Nürnberg  
Am Tiergarten 30  
90480 Nürnberg

Telefon +49 (0) 911 5454-6  
Telefax +49 (0) 911 5454-802

tiergarten@stadt.nuernberg.de  
www.tiergarten.nuernberg.de

#### Leitung

Dr. Dag Encke

## AKTUELL

**Presseinformation 55/2009**

13.11.2009

### **Fischotternachwuchs im Tiergarten Nürnberg**

Bereits am Samstag, 25. Juli 2009, gab es im Tiergarten der Stadt Nürnberg Nachwuchs bei den Fischottern. Die beiden Jungtiere, die drei bis vier Monate gesäugt wurden, sind seit einigen Tagen häufiger zu sehen. Sie zeigen sich den Besuchern meistens nachmittags, oft aber sehr versteckt in der Vegetation.

Die Elterntiere sind erst seit diesem Jahr im Tiergarten Nürnberg. Dascha kam am 6. Mai 2009 in den Tiergarten. Tim lebt bereits der seit dem 26. Februar 2009 in Nürnberg. Dascha wurde am 18. August 2004 im Zoo in Poznań (Posen), Polen geboren und kam über die tschechische Auffangstation in Ledeč nad Sázavou nach Nürnberg. In die genannte Auffangstation wurde auch der 2007 geborene Findling Tim gebracht, wo er aber noch keinen direkten Kontakt zu Dascha aufnehmen konnte.

Die Tragzeit bei Fischottern dauert in der Regel 62 Tage, kann jedoch durch eine Art „Schwangerschaftspause“ (Embryonalruhe) auf bis zu neun Monaten ausgedehnt werden. Das Nürnberger Fischotterpaar hat sich seine unterirdische Wurfhöhle selbst gegraben. Bei der Aufzucht blieb Tim, der männliche Fischotter, mit den Jungtieren und dem Muttertier Dascha im Gehege, was aufgrund der großzügigen, naturnahen Anlage im Tiergarten Nürnberg gut möglich ist.

Fischotter sind in Mitteleuropa in vielen Gebieten ausgerottet. In Bayern hat sich der bedrohte Bestand jedoch leicht erholt und ist im Bayerischen Wald wieder auf etwa 50 Tiere angewachsen. Einige Tiere leben auch in der nördlichen Oberpfalz. Immer wieder unternehmen einzelne Tiere Wanderungen auf der Suche nach neuen Revieren. Am 25. Oktober 2003 wurde dem Tiergarten ein totes, 7,5 Kilogramm schweres Fischotterweibchen übergeben, das in der Nähe der Wöhrder Wiese in Nürnberg überfahren wurde. Der präparierte Fischotterkörper wird jetzt im Magazin des Naturkundehaus im Tiergarten Nürnberg aufbewahrt und regelmäßig für Ausstellung genutzt.

Tiergarten der Stadt Nürnberg  
i. A.

Dr. Nicola A. Mögel  
Pressesprecherin

